



Bern, September 2009

---

Merkblatt Umweltabgaben

## Warum Sie 81.60 Franken erhalten

---

Liebe Versicherte, lieber Versicherter

Im Jahr 2010 werden Ihnen 81.60 Franken an Umweltabgaben ausbezahlt. Dieser Betrag wird mit Ihrer Prämie verrechnet, wie Sie Ihrem Versichertenausweis entnehmen können. Das Bundesamt für Umwelt BAFU sorgt für die Verteilung der Umweltabgaben an alle Versicherten, und zwar via Krankenversicherer.

### **Welches Geld wird verteilt?**

Der eine Teil des Geldes stammt aus der im Jahr 2008 eingeführten CO<sub>2</sub>-Abgabe auf fossilen Brennstoffen wie Heizöl oder Erdgas. Diese Energieträger verursachen einen bedeutenden Teil der klimaschädigenden CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Schweiz.

Der andere Teil basiert auf der seit 2000 erhobenen VOC-Abgabe. Diese flüchtigen organischen Verbindungen werden in der Wirtschaft beispielsweise für die Reinigung von Metallen oder in Farben und Lacken eingesetzt. Sie sind mitverantwortlich für die hohen Ozonwerte im Sommer (Sommersmog).

### **Wozu eine Umweltabgabe?**

Die CO<sub>2</sub>-Abgabe verteuert den Verbrauch der fossilen Brennstoffe und setzt damit einen Anreiz zum sparsamen Verbrauch und zum vermehrten Einsatz CO<sub>2</sub>-neutraler Energieträger wie beispielsweise Holz.

Die VOC-Abgabe führt ebenso über eine Preiserhöhung zu sparsamerem Umgang mit Lösungsmitteln und trägt somit zur Bekämpfung hoher Ozonwerte bei und dient unserer Gesundheit.

Diese beiden Lenkungsabgaben werden als marktwirtschaftliche Instrumente zur Umsetzung der Umweltpolitik eingesetzt und entsprechen dem Verursacherprinzip, welches im Umweltschutzgesetz festgehalten ist.

### **Warum die Verteilung an die Bevölkerung?**

Umweltabgaben sind keine allgemeinen Steuern, sondern werden gleichmässig rückverteilt.

Die VOC-Abgabe wird vollumfänglich an die Bevölkerung rückverteilt, die CO<sub>2</sub>-Abgabe anteilmässig an Wirtschaft und Bevölkerung.

### **Warum erfolgt die Verteilung über die Krankenversicherer?**

Dies ist der einfachste Weg: Die Krankenversicherer verfügen über das aktuellste Register der Einwohnerinnen und Einwohner der Schweiz, da die Grundversicherung für alle obligatorisch ist. Die VOC-Abgabe wird bereits seit 2002 über die Krankenkassenprämien vergütet. Das System hat sich als kostengünstig und transparent erwiesen und wird deshalb nun auch für die CO<sub>2</sub>-Abgabe verwendet.

### **Wie werden die Einnahmen rückverteilt?**

Bisher erfolgte die Rückverteilung der Einnahmen im übernächsten Jahr. Um die Konjunktur zu stärken, hat der Bundesrat am 11. September 2009 beschlossen, im Jahr 2010 zusätzlich zu den Einnahmen 2008 auch die Einnahmen der Jahre 2009 und 2010 der CO<sub>2</sub>-Abgabe zu verteilen. Der Rückverteilungsbetrag an die Bevölkerung beläuft sich somit auf rund 640 Mio. Franken bzw. 81.60 Franken pro versicherte Person.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

[www.umwelt-schweiz.ch/co2-abgabe](http://www.umwelt-schweiz.ch/co2-abgabe)

[www.umwelt-schweiz.ch/voc](http://www.umwelt-schweiz.ch/voc)